

Hauptnavigation

- [Aktuell](#)
- [Organisation](#)
- [Suchen](#)
- [Kontakt](#)

Unternavigation

- [Gottesdienste](#)
- [Konzerte](#)
- [Newsletter](#)
- [Stellenbörse](#)
- [Terminkalender](#)

Pfad: [Startseite](#) / [Aktuell](#) / Aktueller Artikel

Aktueller Artikel

Bürgerfunker schlagen Alarm, starten eine Themenwoche und senden einen Querschnitt ihrer Arbeit



Die Kölner Bürgerfunker sind gegen eine Einschränkung der Sendezeit.

Die „Bürgerfunker“ in Köln schlagen Alarm. Die Landesregierung hat angekündigt, das Landesmediengesetz zu verändern. Zum Nachteil der Bürgerfunksendungen, die von Privatsendern wie etwa Radio Köln gesendet werden. So soll die Sendezeit für den Bürgerfunk reduziert werden. Bisher beträgt sie 15 Prozent des Sendevolumens der Privatsender, die Regierung erwägt eine Halbierung. Während die Bürgerfunksendungen bisher um 19 Uhr beginnen, sollen sie nach der Novellierung in die späten Abendstunden nach 22 Uhr verlegt werden. Darüber hinaus befürchten die „Bürgerfunker“ Formatvorgaben für ihre Sendungen, damit diese besser in das Sendeschema der

Privatradios passen. Und sie weisen darauf hin, dass die Ausgrenzung von Randgruppen Folge der Erneuerung des Landesmediengesetzes sein könne, weil deren Themen nicht auf breites Interesse stoßen.

Werkstätten stellen sich in einem neuen Flyer vor

In Köln produzieren Radiowerkstätten seit 15 Jahren Sendungen, die täglich am frühen Abend bei Radio Köln zu hören sind. In einem neuen Flyer stellen sich die neun Werkstätten vor. Joachim Ziefle von der [Melancthon-Akademie](#) ist verantwortlich für den evangelischen Beitrag zum Bürgerfunk. Er leitet das Studio ECK (Evangelische Christen in Köln) der Akademie: „Wir arbeiten vor allem mit evangelischen Jugendgruppen und Schulklassen.“ Aber auch andere Gruppen aus dem evangelischen Umfeld werden von 20 freien Radiojournalisten bei der Produktion von Sendungen unterstützt. Dazu zählen Presbyter genauso wie Seniorengruppen, Grüne Damen, Obdachlose und ihre Betreuer und Kindergarteneltern. Thematisch gibt es laut Ziefle keine Vorgaben.

Auch evangelische Christen sind auf Sendung

Um die Aufmerksamkeit auf die Bürgerfunksendungen zu lenken, startet am Dienstag, 26. September, eine Themenwoche, während der sich die Radiowerkstätten vorstellen. Bis Freitag senden sie jeweils um 19.04 Uhr einen Querschnitt ihrer Arbeit. Am Samstag und Sonntag beginnen die Sendungen um 18.04 Uhr. Das [StudioECK](#) ist an seinem angestammten Sendeplatz am Donnerstag, 28. September, um 19.04 auf Radio Köln, UKW-Frequenz 107,1, zu hören. „Dabei werden wir ein ‚Best of Radioarbeit mit Schulklassen‘ bieten“, erklärt Ziefle. Darüber hinaus wird in der Sendung ausführlich darauf hingewiesen, dass die Kölner Radiowerkstätten vergangene Woche eine gemeinsame Internet-Präsenz eingerichtet haben. Unter der Adresse „www.koelner-buergerfunk.info“ findet man ausführlich alle Informationen zu den Sendungen, zu den Sendezeiten, zu den Werkstätten und zu vielen mehr. Lob für ihre Zusammenarbeit hat die Arbeitsgemeinschaft der Köln Radiowerkstätten von der Landesanstalt für Medien bekommen. Es werden beispielsweise gemeinsame Fortbildungsseminare für die Ehrenamtlichen angeboten.

Rundfunk muss Kulturgut bleiben und kein Wirtschaftsgut

Christoph Schaefer vom Freien Lokalfunk Köln (FLOK) fasst die Forderungen der „Bürgerfunker“ an die Landesregierung zusammen. „Der Bürgerfunk muss in seiner jetzigen Form beibehalten werden. Der lokale Raum ist der einzige, in dem der Bürger direkt politisch wirksam sein kann, und der Bürgerfunk der letzte und einzige Ort, wo der Bürger seine Meinung frei und öffentlich äußern kann.“ Die Sendungen sollen zu „hörerrelevanten“ Zeiten zwischen 18 und 20 Uhr ausgestrahlt werden. Gleichzeitig will Schaefer die Programmverantwortung von Radiowerkstätten und Bürgerfunkgruppen gestärkt sehen. Und zum Schluss: „Der Grundsatz muss beibehalten werden, dass Rundfunk ein Kulturgut und kein reines Wirtschaftsgut ist.“

Themen der Kölner Radiowerkstätten in der Themenwoche „Bürgerfunk“ :

Dienstag, 26. September 2006

Radiowerkstatt im Kath. Bildungswerk Köln – KBW:

- Entwicklung der Radioarbeit im Erzbistum Köln
- Radioarbeit als ein Baustein im Rahmen eines kirchlichen Medienkompetenznetzwerkes
- Ein Ohr im aktuellen Radioseminar mit Drittklässlern aus Rath-Heumar
- Ehemalige und der Bürgerfunk

Mittwoch, 27. September 2006

Förderverein Lokaler Rundfunk Köln – FLRK:

- (Programm wird noch erarbeitet)

Donnerstag, 28 September 2006

Studio Evangelischer Christen Köln e.V. – Studio Eck:

- Best of Radioarbeit mit Schulklassen
- "radio unerhört", evangelische Jugend macht Radio
- Bürgerfunk auf der Homepage
- Soziales aus dem Studio ECK

Freitag, 29. September 2006

Freier Lokalfunk Köln – FLOK

Randgruppen und ihre Arbeit im Bürgerfunk

- Rückblick auf den Anfang der „Brücke“ – Knastfunk
- Kommentare von Hörern
- Soziale Gruppen, Vereine und Einzelpersonen zu ihrem Engagement beim Bürgerfunk
- Wie wichtig ist Bürgerfunk – Straßenumfrage
- Tipps – Das Programm der nächsten Woche beim FloK

Samstag, 30. September 2006

DGB

- (Programm wird noch erarbeitet)

Sonntag, 1. Oktober 2006

Jugend Film Club – JFC

- Bürgerfunker-Karrieren
- Radioarbeit in einem Medienzentrum

Studio Meilensteine

- am 28. September 2006, 23.04 Uhr: "Musik aus 15 Jahren Bürgerfunk"
- am 01. Oktober 2006, 19.04 Uhr: "Was war 1991 - 15 Jahre Bürgerfunk"

Text: [Stefan Rahmann](#)

Foto(s): [Stefan Rahmann](#)

[Diesen Artikel ausdrucken](#)

Beiträge zu ähnlichen Themen:

[Nachgefragt: Was haben eigentlich Melanchthon-Akademie und KOMED miteinander zu tun?](#),

veröffentlicht: 13.06.2004, archiviert seit: 22.06.2004

Aktuelle Meldungen

[Von der Antoniterkirche zum Gürzenich - Formen des Erinnerens von 1946 bis heute](#)

22.10.2006

[AntoniterCityTours-Stadtführung: Der Geusenfriedhof](#)

22.10.2006

["Klängelbeutel" in Zollstock](#)

21.10.2006

[Melanchthon-Akademie-Kurs: Kunstvoll vorlesen](#)

21.10.2006

[Café am Donnerstag](#)

19.10.2006

[Eine Reise durch Deutschland und Polen](#)

19.10.2006

["Weinstadt im goldenen Oktober"](#)

19.10.2006

["Betreuung oder Vorsorgevollmacht - Meine Lebensplanung?"](#)

18.10.2006

[Chor der esg sucht Sängerinnen und Sänger](#)

18.10.2006

[Ethische Fragen im ärztlichen Alltag](#)

18.10.2006

[Kampagne der ESG gegen Menschenrechtsverletzungen](#)

17.10.2006

[Interpretation des Buches Jona](#)

17.10.2006

[Frausein im Alter - Die Früchte des Alters ernten](#)

17.10.2006

[Seminar über Bonhoeffer](#)

16.10.2006

["Terrorismus ist nicht mit Krieg zu bekämpfen"](#)

15.10.2006

[Melanchthon-Akademie-Kurs: Die Sonntagsmatinee](#)

15.10.2006

[AntoniterCityTours-Stadtführung: Kirche\(n\) am Neumarkt](#)

15.10.2006

[Melanchthon-Akademie-Kurs: Die Aufstellung im Bild](#)

14.10.2006

[AntoniterCityTours-Stadtführung: Deutz - der schönste Blick auf Köln.](#)

14.10.2006

["Tote.Unbegraben" - Frei nach Jean-Paul Sartre](#)

13.10.2006

[Zirkusvorstellung zum 40-jährigen Bestehen](#)

13.10.2006

[Nachmittag zum Ehrenamt](#)

12.10.2006

[Melanchthon-Akademie-Kurs: Einstieg in die Digitalfotografie](#)

11.10.2006

["Erinnern für die Zukunft"](#)

11.10.2006

[Herbst-Cup 2006 mit 100 Kindern](#)

11.10.2006

Fussnavigation

- [Kircheneintritt?](#)
- [Impressum](#)
- [Newsletter](#)
- [Archiv](#)
- [Seitensprung?](#)